

## 4. Bibliographie der Schriften

### **M. Aug. Hermann Franckens Gr.& Or.Lingg.P.P. & P.Glauch. Einleitung Zur Lesung Der H. Schriftt / Insonderheit Des Neuen Testaments. I. Für Ungelehrte ...**

**Francke, August Hermann**

**Halle, 1694**

§. 35.

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

mehrerer Stärckung unsers  
Glaubens / von unterschiede-  
nen Aposteln ein so gar einhel-  
liges Zeugniß seiner heiligen  
Warheit hinterlassen.

S. 35.

Nun ist noch übrig die dritte Zweck der  
Art der Bücher Neues Testa-  
ments / nemlich das Prophe-  
tische / welches ist die Offen-  
bahrung S. Johannis. In  
derselbigen ist nun der Zweck  
offenbahr aus dem ersten Capi-  
tel v. 1. Dis ist die Offenbah-  
rung Jesu Christi / die ihm  
Gott gegeben hat / seinen  
Knechten zu zeigen / was in  
der Kürze geschehen soll:  
Und Cap. XXII. v. 6. Diese  
Wort sind gewiß und war-  
hafftig / und Gott der Herr

Zweck der  
Offenbah-  
rung St.  
Johannis.

h

der

der heiligen Propheten hat  
 seinen Engel gesand zu zei-  
 gen seinen Knechten / was  
 bald geschehen muß. Siehe  
 ich komme bald. Selig ist/  
 der da hält die Wort der  
 Weissagung in diesem Buch:  
 Und v. 16. Ich Iesus habe  
 gesand meinen Engel / sol-  
 ches euch zu zeugen an die  
 Gemeinen. So ist nun der  
 Zweck in diesem Propheeti-  
 schen Buche / daß Gott der  
 HERR der streitenden  
 Kirche auff Erden hat zeu-  
 gen wollen / was da gesche-  
 hen / und wie es ihr ergehen  
 sollte bis zu der Zukunfft ih-  
 res HErrn und Heylandes  
 Jesu Christi / und wessen  
 sie sich bey dessen Zukunfft  
 zu

zu erfreuen und zu getrö-  
 sten hätte. So viel uns nun  
 Gott aus diesem billig sehr <sup>Nutzen</sup> <sup>Zeit der Be-</sup>  
 theuer und werthgeschätzten <sup>obachtung</sup>  
 Buche aus lauter Gnaden <sup>dieses</sup>  
 und Barmherzigkeit zu erken- <sup>Zwecks.</sup>  
 nen giebet / so viel haben wir  
 Nutzen und Trostes aus der  
 fleißigen Beobachtung die-  
 ses Zwecks / in allem  
 Kampff gegen dem Teuffel/  
 die Welt und unser eigenes  
 Fleisch und Blut. Gott ge-  
 be uns allen den Geist der  
 Weisheit und der Offen-  
 bahrung / zu seiner selbst Er-  
 kältniß / und erleuchtete  
 Augen unsers Verstandniß/  
 zum gewissen Verstands  
 an dem Geheimniß Christi.  
 Amen!